

# Bedienungsanleitung

## Sektionaltor

### ASSA ABLOY OH1 142P Dual Drive

**ASSA ABLOY**  
Entrance Systems

Experience a safer  
and more open world



# Urheberrecht und Haftungsausschluss

Auch wenn der Inhalt dieser Dokumentation mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt wurde, haftet ASSA ABLOY nicht für Schäden, die auf Fehler oder Auslassungen in dieser Dokumentation zurückzuführen sind. Wir behalten uns außerdem das Recht vor, ohne vorherige Benachrichtigung technische Veränderungen/Ersetzungen vorzunehmen.

Die Inhalte dieser Dokumentation stellen keine Grundlage für Rechte irgendeiner Art dar.

Farbhinweis: Aufgrund unterschiedlicher Druckverfahren kann es zu Farbabweichungen kommen.

ASSA ABLOY sowohl in Schriftform als auch als Firmenlogo ist ein geschütztes Warenzeichen und Eigentum von ASSA ABLOY Entrance Systems bzw. Unternehmen der ASSA ABLOY Group.

Kein Teil dieser Dokumentation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch ASSA ABLOY AB durch Scannen, Ausdrucken, Fotokopieren, Mikrofilm oder Sonstiges vervielfältigt oder veröffentlicht werden.

© ASSA ABLOY 2006-2025.

Alle Rechte vorbehalten.

# Über dieses Handbuch



*Jeder Betreiber und Eigentümer des durch 950D betätigten Tores muss die Informationen und Anweisungen in diesem Handbuch gelesen und verstanden haben, sowie diese einhalten. Werden diese nicht eingehalten, können Sachschäden sowie Ausfälle an den Anlagen und sogar Personenschäden auftreten. Bewahren Sie diese Anweisungen gut auf*

Dieses Handbuch enthält Informationen und Betreiberhinweise für ein Tor, das mit einer 950D bedient wird. Gelten Informationen oder Anweisungen für alle Betriebsweisen oder Modelle, stehen im Titel keine Betriebsarten oder Modellnummern. Sollten Informationen oder Anweisungen für spezielle Betriebsweisen oder Modelle gelten, steht im Titel die gültige Betriebsart oder Modellnummer.

Informationen zu dem mit Ihrem Tor installierten Modell finden Sie in den Beschreibungen in Kapitel 1 und auf der Abdeckung der 950D Ihres Tores.

# Über uns

## Wir wissen, wie man einen Eingang gestaltet

ASSA ABLOY Entrance Systems ist ein führender Anbieter von Lösungen für automatisierte Zugangssysteme, einschließlich Schnelllauf- und Automatiktüren und -tore, Verladetechnik sowie digitale Lösungen. Wir sorgen für einen sicheren und reibungslosen Verkehr in und aus Gebäuden und unterstützen Unternehmen mit unseren innovativen Produkten für mehr Sicherheit und Schutz. Unsere Expertenteams bieten Beratung und Unterstützung, damit Sie sich auf Ihr Geschäft konzentrieren können.

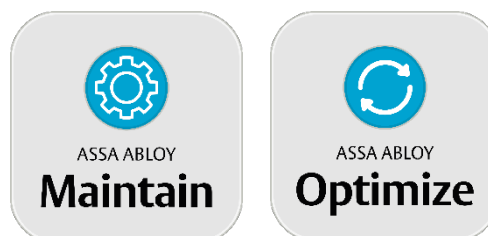
## Service, maßgeschneidert für Ihren Bedarf

Das Design und die Montage von Türen, Toren und Überladebrücken ist nur der Anfang. Die bedeutungsvollsten Beziehungen sind die, die für die Ewigkeit gemacht sind. Wir bleiben auch lange nach der Installation an Ihrer Seite, um Sie bei der Wartung und Aufrüstung Ihrer Anlagen zu unterstützen.

Die Servicevereinbarungen, die wir anbieten, werden genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten und stellen sicher, dass Ihre ASSA ABLOY Sektionaltor die Leistung erbringt, die Sie erwarten und die Sie verdienen.

## Aktiver Service, dem Sie vertrauen können

Für uns ist Service niemals passiv. Wir beraten und führen Sie proaktiv durch die am besten geeigneten Dienstleistungen und tragen so dazu bei, Ihre Gesamtbetriebskosten zu senken. Dank unserer digitalen Lösungen können wir Ihnen auf der Grundlage von Echtzeitdaten zu technischen Fehlern und Diagnosen helfen, intelligentere Entscheidungen zu treffen und unerwartete Ausfallzeiten zu vermeiden. Wir können Ihnen auch dabei helfen, anstehende Wartungsarbeiten zu vereinfachen, indem wir Ihnen die kostengünstigsten und zeitsparendsten Lösungen empfehlen.



Nutzen Sie unsere spezielle Service-Hotline, die rund um die Uhr besetzt ist, für alle Ihre Serviceanfragen. Von dort aus können wir Ihre eigene Servicevereinbarung gemeinsam auf Ihre Bedürfnisse anpassen.

Lesen Sie mehr über ASSA ABLOY Entrance Systems auf [www.assaabloyentrance.com](http://www.assaabloyentrance.com).

## Demontage und Entsorgung des Sektionaltor

Die Demontage des Sektionaltor sowie einzelner Bauteile darf nur durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden. Sie ist kompliziert und gefährlich. Bitte tragen Sie bei der Entsorgung des Sektionaltor zum Umweltschutz bei und informieren Sie sich hinsichtlich der Entsorgung gegebenenfalls bei Ihrem zuständigen ASSA ABLOY Entrance Systems Service-Center.

# Inhalt

Urheberrecht und Haftungsausschluss.....	2
Über dieses Handbuch.....	3
Über uns.....	4
<b>1 Einführung.....</b>	<b>6</b>
1.1 Torblatt.....	7
1.2 Laufschienen.....	7
1.3 Antriebssystem.....	7
1.3.1 ADM1 Antriebseinheit.....	7
1.3.2 950D Steuerungseinheit.....	8
1.3.3 Technische Daten.....	9
<b>2 Sicherheit.....</b>	<b>10</b>
2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise.....	10
2.2 Sicherheitsanleitung.....	10
2.3 In diesem Handbuch verwendete Sicherheitssymbole.....	11
2.4 Sicherheitsinformationen.....	11
2.4.1 Pneumatische Sicherheitsleiste.....	11
2.4.2 Einzugschutz.....	11
<b>3 Betriebsanleitung.....</b>	<b>12</b>
3.1 Täglicher Start-Vorgang.....	12
3.2 Täglicher Stopp-Vorgang.....	12
3.3 Öffnen und Schließen des door (hold-to-run).....	12
3.3.1 Das door öffnen.....	12
3.3.2 Schließen Sie das door.....	12
3.4 Öffnen und Schließen des door (Impuls).....	13
3.4.1 Das door öffnen.....	13
3.4.2 door schließen.....	13
<b>4 Wartung.....</b>	<b>14</b>
4.1 Vorbeugender Wartungsplan.....	14
4.2 Vorbeugende Wartungsmaßnahmen.....	14
4.2.1 Reinigen Sie den Torflügel.....	14
4.2.2 Monatliche Durchsicht des Tores.....	15
<b>5 Fehlerbehebung.....</b>	<b>16</b>
5.1 Einführung.....	16
5.2 Tor läuft nicht richtig nach oben oder unten.....	16
5.3 Fehlercode-Liste.....	16
5.4 Anschlussmöglichkeiten.....	16
<b>6 Entsorgung der Steuerung und des Antriebs.....</b>	<b>17</b>

# 1 Einführung

Das ASSA ABLOY OH1142P Dual Drive ist ein Sektionaltor, das auf der Dual-Drive-Antriebstechnologie basiert.

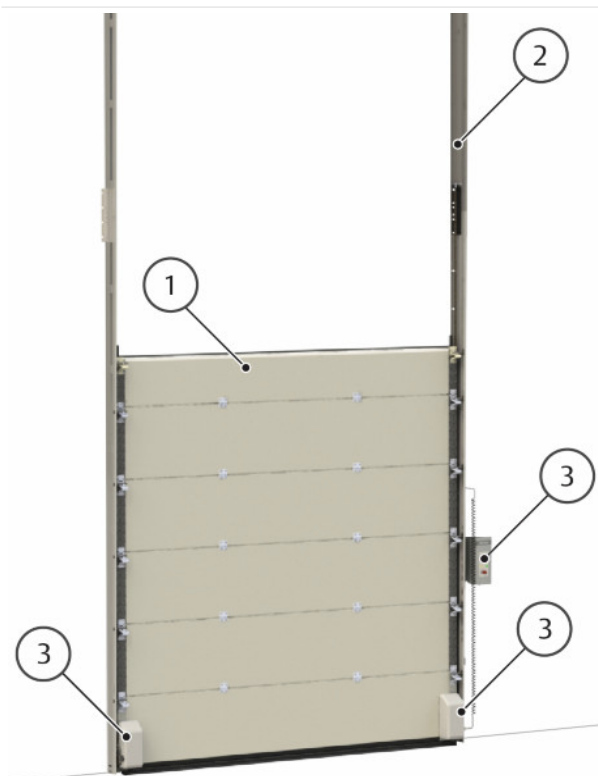
Das ASSA ABLOY OH1142P Dual Drive verfügt über integrierte Dual-Drive-Antriebseinheiten, die Federn und Gewichtsausgleich überflüssig machen. Das Tor läuft schneller und ruhiger und ist zuverlässiger. Dadurch werden die Betriebsabläufe optimiert und die Arbeitsbedingungen verbessert.

Zu den Einsatzvorteilen gehören ein Anheben des Torblattes ohne Seile und Gewichtsausgleich, eine Antriebslösung zum Öffnen und Schließen und eine permanente, akku-gestützte Stromversorgung.

Das Tor besteht aus isolierten Paneelen. Diese Paneele weisen keine Wärmebrücken auf. Daher ist der Wärmedurchgang minimal, was die Energiekosten senkt.

Eine Systemintegration erlaubt die Überwachung, Steuerung und den Zugriff auf Tordaten mit ASSA ABLOY Insight. Weitere Informationen: <https://www.assaabloyentrance.com/en/service/assa-abloy-insight/>.

Das ASSA ABLOY OH1142P Dual Drive Sektionaltor wurde so entwickelt, dass es alle Anforderungen bezüglich Betrieb und Sicherheit der europäischen Direktiven und der Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN) erfüllt.



Das Tor besteht aus drei Hauptbauteilen:

1. Torblatt
2. Laufschiene
3. Antriebssystem

## 1.1 Torblatt

Die Torblätter bestehen aus horizontalen angeordneten Sektionen, die miteinander durch Scharniere verbunden sind. Die äußeren Scharniere jeder Sektion laufen über Rollen in Laufschienen, um das leichte Öffnen und Schließen des Tores zu ermöglichen.

Es gibt zwei Arten von Torblättern: Die eine besteht aus Sandwichpaneelen, die andere aus Sektionen in Rahmen-Sprossen-Konstruktion. In die Sandwichpaneele können, falls erforderlich, Verglasungen eingelassen werden.

Dichtungen an den Seiten, oben und unten an den Torblättern verbessern die Isolierung der Arbeitsumgebung. Die Bodendichtung fungiert zudem als Stoßdämpfer beim Schließen des Tores.

## 1.2 Laufschienen

Die Laufschiene unterstützt das Torblatt. Die Rollen auf dem Torblatt bewegen sich in den Laufschienen, wenn das Tor geöffnet und geschlossen wird. Es lassen sich je nach Struktur des Gebäudes und des zur Verfügung stehenden Platzes verschiedene Schienenstränge einbauen.

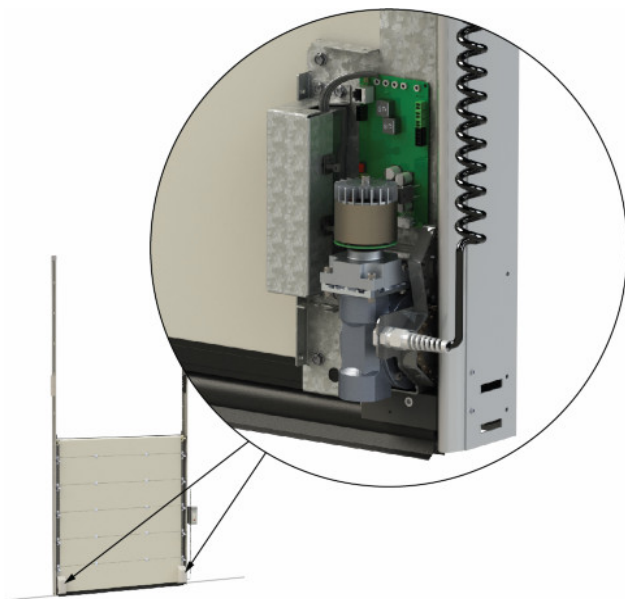
## 1.3 Antriebssystem

Die wesentlichen Bauteile des Antriebssystems sind die mechanischen Einheiten (Elektromotoren) und die Torsteuerung.

### 1.3.1 ADM1 Antriebseinheit

Der ADM1 ermöglicht das Öffnen und Schließen des Tores über eine Steuerung mit Drucktasten. Es ist möglich, die Benutzung weiterer Zugangs- und Automatisierungsfunktionen zu aktivieren.

Zwei Antriebseinheiten befinden sich auf der Bodensektion des Tores, eine auf jeder Seite des Torblattes. Die Antriebseinheiten bewegen das Tor beim Öffnen und Schließen. Jede Antriebseinheit besteht aus einem Elektromotor mit entsprechender Steuerung, einem Getriebeteil und einer Sicherheitsbremse. Die Antriebseinheiten sind mit Rollenketten verbunden, die an den Laufschienen befestigt sind.

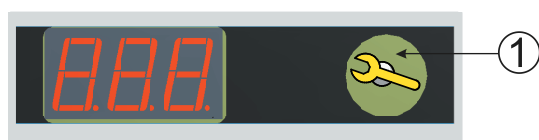




## 1.3.2 950D Steuerungseinheit

Das 950D Steuerungssystem für Tore verfügt über eine Digitalanzeige für Fehlerbehebung und Wartung. Sie kann ebenfalls mit Automatikfunktionen ergänzt werden.

1. Gebläse für Torabdichtung starten/Tor öffnen
2. Auflager ausfahren/ Klappkeil hochklappen
3. Überladebrücke anheben
4. Auto-Taste: Überladebrücke fährt zurück/Tor schließt/ Gebläse für Torabdichtung schaltet ab
5. LED-Wartungsanzeige
6. Display
7. (Not-)Stopp



Die Wartungsanzeige (1) leuchtet, wenn die voreingestellten Lastwechsel oder die voreingestellte Dauer erreicht wurden. Die Werkseinstellung ist: 20.000 Zyklen/ 365Tage.

	Anzahl der Zyklen $\times 1.000$ , statische Anzeige.
	Anzahl der Einzelzyklen, die abwechselnd mit leer - Tausende - Einzelzyklen angezeigt werden.
	Tor ist vollständig geöffnet.
	Tor ist vollständig geschlossen.
	Stetig leuchtender Punkt: Verbindung zum Gateway oder DMS. Blinkender Punkt: Keine Verbindung zum Gateway oder DMS.
	Punkt Autoschließen. Dauerhaft an: Aktiv. Langsam blinkend: Durch Stoppfunktion angehalten. Schnell blinkend: Blockiert (z. B. durch fünf aufeinanderfolgende Aktivierungen der Sicherheitsleiste während des automatischen Schließens).
	Tor verriegeln.
	Wartungsmenü aufgerufen.
	Bei einem Stromausfall versorgt eine eingebaute USV die Steuerung mit Strom. Das System startet wieder im USV-Modus und die Anzeige zeigt „bat“ an. Dann kann das Tor nur noch über die Totmann-Funktion betrieben werden. Nach dem Wiedereinschalten der Stromversorgung kehrt das Tor zur Standardfunktionalität zurück. <b>HINWEIS:</b> Nicht mit Notschalter erhältlich.



### 1.3.3 Technische Daten

Klassifikation	IP54 Steuerung (außer CEE-Stecker: IP44)
Versorgungsspannung Antrieb	230 V AC 1-phasig 50/60 Hz 400 V AC 3-phasig 50/60 Hz
Temperaturbereich	0 °C bis +55 °C.
Betriebsfaktor Antrieb	ED = 30 %, S3, 10 min., nicht kontinuierlicher Betrieb (entspricht 40 Zyklen/Stunde)
Luftfeuchtigkeit	0-80 % relativ, nicht kondensierend

## 2 Sicherheit

### 2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Das Tor wurde so entwickelt, dass es alle Anforderungen bezüglich Betrieb und Sicherheit der europäischen Direktiven und der Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN) erfüllt.

### 2.2 Sicherheitsanleitung



Wichtige Sicherheitshinweise.

- Die Einhaltung dieser Anweisungen ist für die Sicherheit aller Personen wichtig. Diese Anweisungen sind aufzubewahren.
- Die Bedienung des Tores darf nur durch autorisierte Personen erfolgen.
- Es muss sichergestellt sein, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Bewegungsbereich des Tores befinden, bevor es bedient wird.
- Das Tor ist nicht für die Bedienung durch Personen (einschließlich Kindern) mit physischen, sensorischen oder geistigen Einschränkungen oder mit nicht ausreichenden Erfahrungen und Kenntnissen bestimmt, wenn diese nicht durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person beaufsichtigt werden oder geschult worden sind.
- Kinder sind zu beaufsichtigen, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Tor oder den Bedienelementen spielen. Fernbedienungen dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Das System muss regelmäßig auf Unregelmäßigkeiten, Verschleiß oder Beschädigungen an Stromkabeln, Ketten und Verschlüssen überprüft werden. Das Tor darf nicht verwendet werden, wenn Reparatur- oder Einstellarbeiten erforderlich sind. Schäden müssen sofort gemeldet werden.
- Wenn das Tor sich über den Antrieb nicht öffnen lässt, darf auch nicht versucht werden, es mit einem Gabelstapler, einem Wagenheber oder Ähnlichem zu öffnen. Schäden müssen sofort gemeldet werden.
- Vor Wartungsarbeiten muss das Tor von der Stromversorgung getrennt werden, um etwaige Torbewegungen zu verhindern.
- Bei der Durchführung von Wartungsarbeiten dürfen das Torblatt oder die Laufschiene nicht zum Abstützen einer Leiter verwendet werden. Leitern müssen immer in Übereinstimmung mit geltenden Arbeitsschutz- und Sicherheitsvorschriften verwendet werden.
- Das Tor sollte nicht benutzt werden, wenn die nächste planmäßige Wartung überfällig ist. Das Datum der nächsten planmäßigen Wartung steht im Prüfbuch.
- Das Tor muss außer Betrieb genommen werden, wenn eine der Sicherheitseinrichtungen ausgelöst hat. Es muss umgehend das zuständige Service-Center kontaktiert werden.
- Wenn die Versorgungsleitung beschädigt ist, muss sie durch eine spezielle Leitung oder Montage vom Hersteller oder dessen Service-Center ersetzt werden.
- Sicherheitseinrichtungen, die am oder in der Nähe des Tores montiert sind, dürfen nicht entfernt oder umgangen werden.
- Unbefugte Personen dürfen keine Veränderungen, Reparaturen oder sonstige Demontagen an Teilen des Sektionaltors vornehmen, dies gilt auch für Ketten, Antriebsteile und Kabelanschlüsse. Unautorisierte Veränderungen können Gefahren für Personen verursachen und die Funktionen sowie die Sicherheit des Tores beeinträchtigen.
- Die geltenden Gesundheits- und Sicherheitsbestimmungen müssen immer eingehalten werden, wenn das Tor bedient oder gewartet wird.

## 2.3 In diesem Handbuch verwendete Sicherheitssymbole

In diesem Handbuch werden die folgenden Sicherheitssymbole verwendet:



*Zeigt eine allgemeine Warnung an*

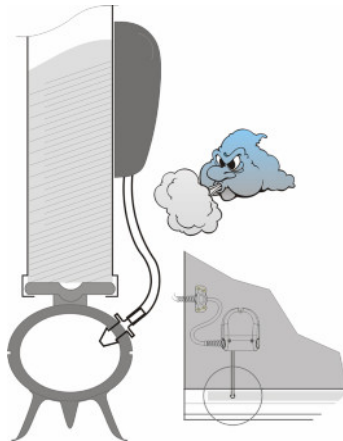
## 2.4 Sicherheitsinformationen

### 2.4.1 Pneumatische Sicherheitsleiste

Die Bodendichtung ist über einen Schlauch an einen pneumatischen Schalter angeschlossen. Wird die Dichtung beim Schließen des Tores zusammengedrückt, reagiert ein Schaltkreis der Steuerung und lässt das Tor reversieren (im Bereich der letzten 50 mm über dem Fußboden, fungiert dann die Drehmomentüberwachung als Sicherheit, das Tor hält nur an). Die Sicherheitsleiste wird überwacht. Das heißt, sie wird jedes MAL getestet, wenn das Tor geschlossen ist. Wenn das Torblatt die untere Endposition erreicht hat, ohne dass ein entsprechender Testimpuls vom pneumatischen Schalter erfasst wird, wechselt die Steuerung in die Totmann-Funktion. Das Tor kann dann nur noch durch dauerhaftes Drücken der Taste "AB" geschlossen werden.



*Um Verletzungen von Personen während der Torbewegung zu vermeiden, beobachten Sie die komplette Schließbewegung bis das Tor geschlossen ist.*



### 2.4.2 Einzugsschutz

Das Torblatt ist mit einer Einzugssicherung ausgestattet, die Norm EN12453 wird damit erfüllt.

## 3 Betriebsanleitung

### 3.1 Täglicher Start-Vorgang

1. Sicher stellen, dass sich keine Behinderungen oder Hindernisse in Umfeld des Tores befinden, damit es sich frei bewegen kann.
2. Überprüfen des Tores auf Beschädigungen an Torblatt und Laufschiene.
3. Wenn Beschädigungen vorliegen:
  - Geeignete Warnschilder/ Absperrungen um das Tor herum aufstellen.
  - Zuständige Person kontaktieren
4. Elektrischer Antrieb:
  - Setzen Sie (gegebenenfalls) den Not-Stopp-Taster zurück und aktivieren Sie den Normalbetrieb des door.
  - Prüfen Sie, ob der „Stopp“/ „Not-Stopp“ funktioniert: „Stopp“/ „Not-Stopp“ drücken und gedrückt halten und gleichzeitig versuchen, das Tor zu öffnen. Das Tor sollte sich nicht öffnen.
  - Der Normalbetrieb erfolgt, nachdem das Tor das erste Mal seine obere Position erreicht hat (Referenzposition).

### 3.2 Täglicher Stopp-Vorgang


1. Überprüfen des Tores auf Beschädigungen an Torblatt und Laufschiene.
2. Wenn Beschädigungen vorliegen:
  - Geeignete Warnschilder/ Absperrungen um das Tor herum aufstellen.
  - Verantwortliche Person kontaktieren.

### 3.3 Öffnen und Schließen des door (hold-to-run)

#### 3.3.1 Das door öffnen



*Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Arbeitsbereich des Tores befinden, bevor Sie es in Betrieb nehmen.*



1. Stellen Sie sicher, dass der tägliche Startvorgang durchgeführt wurde.
2. Stellen Sie sicher, dass die Schlupftür korrekt geschlossen ist.
3. Geben Sie die Torverriegelung frei.
4. Halten Sie die -Taste gedrückt und vergewissern Sie sich dabei, ob sich das Tor komplett öffnet.



#### 3.3.2 Schließen Sie das door



*Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Arbeitsbereich des Tores befinden, bevor Sie es in Betrieb nehmen.*

1. Die -Taste gedrückt halten, bis das Tor vollständig geschlossen ist. **Hinweis:** Möglicherweise ist eine Begrenzung des autorisierten Benutzers aktiv, sodass der Taster 10 Sekunden lang gedrückt gehalten werden muss, bevor sich die Tür zu bewegen beginnt.
2. Geben Sie den Taster  frei.
3. Setzen Sie die Torverriegelung ein.




## 3.4 Öffnen und Schließen des door (Impuls)

### 3.4.1 Das door öffnen



*Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Arbeitsbereich des Tores befinden, bevor Sie es in Betrieb nehmen.*

*Öffnen oder schließen Sie das Tor nicht, wenn die Wartungsanzeige leuchtet.*

1. Stellen Sie sicher, dass der tägliche Startvorgang durchgeführt wurde.
2. Stellen Sie sicher, dass die Schlupftür korrekt geschlossen ist.
3. Geben Sie die Torverriegelung frei.
4. Drücken Sie einmal kurz den Taster , und überprüfen Sie, ob sich das Tor komplett öffnet.




### 3.4.2 Door schließen



*Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Arbeitsbereich des Tores befinden, bevor Sie es in Betrieb nehmen.*

*Öffnen oder schließen Sie das Tor nicht, wenn die Wartungsanzeige leuchtet.*

1. Drücken Sie einmal kurz den Taster , und vergewissern Sie sich, dass das Tor komplett schließt.
2. Setzen Sie die Torverriegelung ein.
3. Überprüfen Sie, ob die zusätzlichen Sicherheitsvorrichtungen wie Lichtschranke, Magnetschleife, Radar usw. funktionieren.
4. Wenn eine Sicherheitsfunktion aktiv ist und das Tor mindestens 30 Sekunden lang geöffnet war, können Sie das Tor dennoch schließen, indem Sie die Taste „Schließen“ 10 Sekunden lang drücken, um den Totmann-Betrieb zu aktivieren. Dieser Totmann-Betrieb wird aufgehoben, sobald das Tor mindestens 30 Sekunden lang wieder geöffnet war, ohne dass eine Sicherheitsfunktion aktiviert wurde.



## 4 Wartung

Dieses Kapitel enthält Wartungsaufgaben, die Sie als Benutzer durchführen können. Mit Ausnahme der Inspektionen und Wartungsarbeiten, die in diesem Handbuch ausdrücklich als vom Benutzer durchführbar beschrieben sind, werden alle anderen Wartungsarbeiten, wie im Logbuch beschrieben, als anspruchsvoll eingestuft und können nur von einer sachkundigen Person sicher durchgeführt werden. Wenden Sie sich an Ihr zuständiges, örtliches Service-Center.

### 4.1 Vorbeugender Wartungsplan

Frequenz	Teil	Maßnahme
Täglich	Ganzes Tor	Führen Sie den täglichen Startvorgang durch.
		Führen Sie den täglichen Stoppvorgang durch.
Monatlich	Ganzes Tor	Reinigen Sie das Torblatt, falls notwendig
		Führen Sie die monatliche Prüfung des door durch
Alle 2 Monate	Ganzes Tor	Reinigen Sie das Torblatt, falls notwendig
		Führen Sie die monatliche Prüfung des door durch
Alle 6 Monate	Ganzes Tor	Reinigen Sie das Torblatt

### 4.2 Vorbeugende Wartungsmaßnahmen

#### 4.2.1 Reinigen Sie den Torflügel



*Benutzen Sie das Torblatt oder die Schienenstränge nicht, um eine Leiter zu stützen, wenn Sie Wartungsarbeiten am door durchführen. Verwenden Sie stets Leitern, die mit den geltenden Hinweisen für Gesundheit und Arbeitsschutz versehen sind.*

1. Führen Sie den täglichen Stoppvorgang durch.
2. Reinigen Sie die Innen- und Außenseite des Torflügels mithilfe einer weichen Bürste und eines milden Reinigers.
3. Prüfen Sie die lackierten Oberflächen des Torflügels auf Lackschäden.
4. Wenden Sie sich bei Beschädigungen für die Reparaturarbeiten an Ihr zuständiges Service-Center.

#### 4.2.2 Monatliche Durchsicht des Tores



*Benutzen Sie das Torblatt oder die Schienenstränge nicht, um eine Leiter zu stützen, wenn Sie Wartungsarbeiten am Tor durchführen. Verwenden Sie stets Leitern, die mit den geltenden Hinweisen für Gesundheit und Arbeitsschutz versehen sind.*

1. Reinigen der Laufschienen-/ Beschlagsteile und Tordichtungen mit einer weichen Bürste und einem milden Reiniger.
2. Alle Schrauben und Muttern am Torblatt und an den Laufschienen-/ Beschlagteilen müssen fest angezogen sein.
3. Falls notwendig, lose Schrauben und Muttern festziehen.
4. Torblattscharniere, Dichtungen, Rollen und Rollenhalter auf Schäden und Korrosion untersuchen.
5. Bei Beschädigungen oder Korrosionserscheinungen: zuständiges Service-Center um Rat fragen.
6. Metallscharniere des Torblatts mit Öl (SAE 20) schmieren.
7. Alle Werkzeuge und Geräte aus dem Arbeitsbereich entfernen.
8. Täglichen Start-Vorgang durchführen.




## 5 Fehlerbehebung

Überprüfen Sie, ob ein Fehlercode auf dem Controller angezeigt wird. Beachten Sie das Handbuch für den Controller.

### 5.1 Einführung

Dieses Kapitel enthält Informationen zur Fehlerbehebung für Benutzer dieses Tores. Wenden Sie sich bei in diesem Kapitel nicht aufgeführten Fehlern an Ihr Servicecenter.

### 5.2 Tor läuft nicht richtig nach oben oder unten

Mögliche Ursache	Lösung
Beschädigung an Tor oder Laufschielen	Führen Sie die monatliche Prüfung des door durch.
Keine Haupt-Stromversorgung	Schalten Sie die Stromversorgung ein
Not-Stopp ist gedrückt	Stellen Sie sicher, dass der tägliche Startvorgang durchgeführt wurde.
Fehlercode wird im Display der Steuerung angezeigt	In der Fehlercode-Liste stehen die auszuführenden Maßnahmen.
Automatisches Schließen deaktiviert	Etwaige Hindernisse entfernen und Tor mit Taste  schließen.

### 5.3 Fehlercode-Liste

Bei der 950D Torsteuerung werden die Fehlermeldungen im digitalen Display angezeigt (siehe Kapitel Antriebssystem). Die folgenden Fehler können durch den Betreiber behoben werden. Bei anderen Fehlern muss Unterstützung durch das lokale Service-Center angefordert werden.

Fehlercode	Fehlerursache	Lösung
E04	Fehler im Sicherheits-Schaltkreis	Spiralkabel und Kabelführung auf Beschädigungen überprüfen. Sicher stellen, dass die Schlauchleitung am dafür vorgesehenen Anschluss der Bodendichtung befestigt ist.

### 5.4 Anschlussmöglichkeiten

Zeigt sich im LED-Display ein blinkender oder gar kein Punkt für die Verbindung zum Gateway: Kontakt zum lokalen Service-Center aufnehmen.

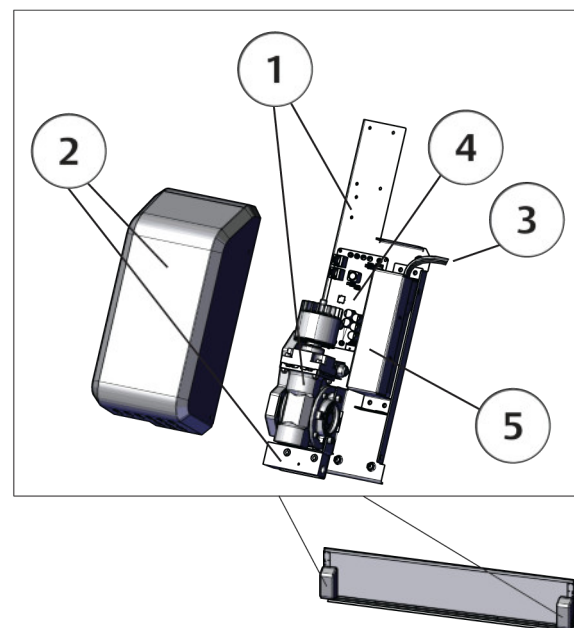
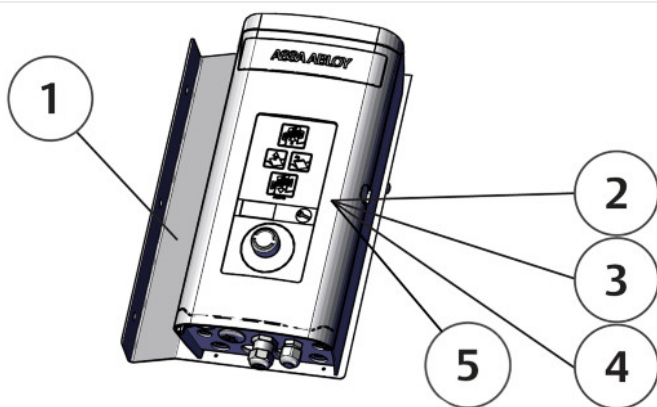
## 6 Entsorgung der Steuerung und des Antriebs



*Vor Arbeiten am Produkt muss die Stromversorgung ausgeschaltet sein.*

Das Produkt ist zur Wiederverwertung bei Ihrem lokalen Wertstoffhof abzugeben. Hinweis: Vor der Abgabe zur Wiederverwertung müssen die Bauteile unterschiedlicher Materialien, wie Metall, Kunststoff, Kabel, Schaltplatinen und Akku-Batterien, getrennt werden.

1. Metall
2. Kunststoff
3. Kabel
4. Platinen
5. Akku-Batterie



*Vor der Entsorgung muss die Akku-Batterie aus dem Gerät entfernt werden. Die Anlage muss von der Stromversorgung getrennt werden, um die Akku-Batterie zu entnehmen. Die Akku-Batterie muss sicher entsorgt werden.*





Die ASSA ABLOY Gruppe ist der weltweit führende Anbieter von Zugangslösungen.  
Tagtäglich erleben Milliarden Menschen mit unserer Hilfe eine offenere Welt.

**ASSA ABLOY**  
Entrance Systems

ASSA ABLOY Entrance Systems ist ein Anbieter von Lösungen für einen effizienten und sicheren Waren- und Personenverkehr. Unser Sortiment umfasst eine breite Palette an automatischen Tür-, Tor- und Verladesystemen für Wohn-, Industrie- und Gewerbegebäude, Umzäunungen sowie alle damit verbundenen Serviceleistungen.